

Badminton: Julian Voigt erstmals in das Talent-Team Deutschland U 14 aufgenommen.

**Jena.** Beim Sichtungungslehrgang für das neue Talente Team Deutschland der Altersklasse U14 konnte Julian Voigt vom SV GutsMuths Jena seine erreichten Fortschritte eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Im vergangenen Jahr war es noch ganz eng mit der Aufnahme, da er deutliche technische Defizite gegenüber seinen Konkurrenten hatte. Daran hat Julian in den vergangenen Monaten intensiv und erfolgreich gearbeitet. Dadurch war es in diesem Jahr nicht wirklich eng.

Der Jenaer Sportgymnasiast ist einer von derzeit nur vier Jungen, die der Bundestrainer Talententwicklung Rainer Diehl in Absprache mit dem neuen Verantwortlichen für das TTD Co-Bundesjugendtrainer Matthias Hütten, in das Team aufgenommen hat.

Vier harte Tage liegen hinter Julian Voigt, der zusammen mit seinem Trainer Mathias Jaik in die Hansestadt gereist war. Al-

lerdings haben die zwei von Hamburg nichts gesehen. Training von 9.00 – 21.30 Uhr ließ keine Zeit für Sightseeing.

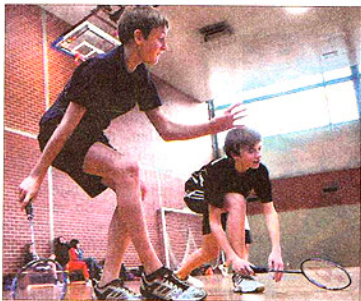
Nach einem relativ lockeren Einstieg am Freitag mit Ballwechsel nachspielen und Stabilisationsprogrammen, folgte ein richtig anstrengender Samstag. Zunächst ging es um seitliche Sprünge im Einzel, bevor dann leistungsdiagnostische Tests auf dem Programm standen.

Bei Klimmzügen, Stand-sprung, Sprinttest und Doppelsprünge – um nur einiges zu nennen – mussten die jungen Badmintonspieler zeigen, was sie drauf hatten. Julian Voigt konnte bei allen Übungen vordere Platzierungen erreichen.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Doppels. Am Vormittag ging es um den „Breiten Angriff“, das Doppelsystem des Deutschen Badminton Verbandes für diese Altersklasse. Nachmittag folgte dann die Aufschlagsituation und Anwendungstraining zu diesen Themen.

Am Montag stand dann das Teamturnier auf dem Programm. Julians Mannschaft konnte das Turnier überraschend gewinnen. Im Finale hatten sie einen Satz Vorsprung. Und diesen Satz hat Julian Voigt herausgeholt. Er verlor zwar sein Einzel gegen den ein Jahr älteren Nico Jansen mit 13:15 im dritten Satz, konnte aber durch die Dreisatzniederlage den entscheidenden Satz gewinnen.

Heute ist Julian Voigt schon wieder in Hamburg. Allerdings nur auf der Durchreise nach Dänemark. Dort steht das jährliche Trainingslager des Sportgymnasiums Jena an – für eine neue Saison, die für ihn hoffentlich ähnlich erfolgreich verläuft, wie die aktuelle. OTZ



Badmintonspieler Julian Voigt (links) mit Trainingspartner Felix Roscher. Foto: Archiv/Peter Poser

## Julian Voigt feiert seinen größten Erfolg

Internationales Badminton-Turnier

**Friedrichshafen/Jena.** Julian Voigt hat am Wochenende seinen bisher größten sportlichen Erfolg gefeiert.

Das U13-Badminton-talent des SV GutsMuths Jena wurde beim Internationalen Jugendturnier am Bodensee zweimal Erster, sowohl im Einzel als auch im Jungen-Doppel sicherter sich Gold. Damit war Julian Voigt einer der erfolgreichsten Badmintonspieler in Friedrichshafen.

Zusammen mit seinem Doppelpartner Jan-Pascal Herzer setzte sich der Jenaer Sportgymnasiast gegen die internationale Konkurrenz durch. Mit 22:20 und 21:19 gewann das Gespann zunächst gegen die österreichischen Top-Spieler Birker/Drexler. Nach souveränen Zweisatzsiegen in den folgen-

den drei Runden standen Julian und Jan-Pascal im Finale. Dort trafen sie auf das tschechische Doppel Somerlik/Vasatko. Dieses Spiel war nichts für schwache Nerven. Nachdem Julian und Jan-Pascal den ersten Satz mit 21:14 gewonnen hatten, ging es im zweiten Satz richtig zur Sache. Am Ende unterlagen die beiden Deutschen mit 22:24. Die Entscheidung wurde in den dritten Satz verlagert. In einem wahren Herzschlagfinale behielten die Julian und Jan-Pascal die Nerven. 25:21 verzeichneten die Schiedsrichter im Protokoll und das bedeutete den Sieg für das deutsche U 13-Doppel bei der „Europameisterschaft der B-Nationen“.

Im Einzel konnte sich Julian Voigt souverän ins Achtelfinale spielen, gewann alle drei Vorrundenspiele und hatte zudem noch ein Freilos. Im Viertelfinale schließlich traf der Jenaer Sportgymnasiast auf seinen Doppelpartner Jan-Pascal Herzer, den er deutlich mit 21:16 und 21:16 bezwang. Danach schlug er den Schweizer Noé Varrin im Halbfinale, ließ letztlich auch dem Slowenen Miha Ivanic keine Chance.

Am kommenden Wochenende fährt Julian Voigt zum Sichtungungslehrgang des Talent-Teams nach Hamburg. OTZ/ks

## Julian Voigt in Waghäusel in zweimal Silber

Badminton: Jenaer zeigen Bestleistungen

**Waghäusel.** Sein Talent erneut unter Beweis gestellt hat Julian Voigt. Der Badmintonspieler vom SV GutsMuths Jena hätte die Sensation in Waghäusel fast perfekt gemacht. Beim Internationalen Jugendturnier „Globus Top 300“ unterlag er dem russischen Top-Spieler Nikolay Alferov im Einzel-Finale denkbar knapp. Mit nur 20:22 Punkten im dritten Satz schrammte der Badmintonspieler an der Goldmedaille vorbei.

Damit war Julian Voigt der erfolgreichste Starter aus Jenaer Sicht. Denn neben Silber im Einzel sicherte er sich mit seinem Partner Jan-Pascal Herzer (Rheinhesen-Pfalz) ebenfalls den zweiten Platz im Doppel. Auch hier waren es erneut zwei russische Spieler, denen sich das deutsche Doppel geschlagen geben musste. Im dritten

Satz unterlagen Julian und Jan-Pascal mit 18:21 dem Team Vasily Dimitriev und Nikolay Alferov.

Auch die Jenaerin Margot Reuter kam mit einer Silbermedaille dekoriert aus Waghäusel zurück. Mit ihrer Partnerin Madita Sicking (Baden-Württemberg) musste sie sich im dritten Finalsatz hauchdünn nach 19:21 Punkten geschlagen geben. Für Jan Girlich und Arman Saagian vom SV GutsMuths Jena hieß es am Ende Platz drei. Sie verloren im Viertelfinale gegen die Vizemeister Artem Vasiev und Gleb Aegenko aus Russland mit 20:22 im zweiten Satz.



Julian Voigt holt beim Internationalen Bodensee-Jugendturnier zweimal Gold.



Badmintonspieler Julian Voigt scheitert in Waghäusel denkbar knapp im Finale. Foto: ks